

Fusions-Generalversammlung Turnverein & Damenriege Obfelden

Ort: Singsaal Chilefeld
Datum: Freitag 23. Februar 2024
Zeit: 20:21 Uhr

Begrüssung

Im Namen der Arbeitsgruppe begrüsst Melanie Häberling alle Anwesenden zur Fusions-Generalversammlung des Turnvereins Obfelden und der Damenriege Obfelden im Singsaal Chilefeld.

Da nicht der aktuelle oder zukünftige Vorstand durch die Generalversammlung führt, wird zuerst Davide Anderegg als Tagespräsident vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Davide bedankt sich für seine Wahl und richtet einen speziellen Gruss an alle Ehrenmitglieder, Gäste und Delegationen der Untersektionen, die vertreten werden von:

Frauenriege: Gerda Stettler und Christine Seng
Männerriege: Walti Nussbaumer und Stefan Strebel
Ballsportclub: Kurt Anneler

Die Arbeitsgruppe schlägt vor, die Traktandenliste abzuändern und nicht wie in den Statuten notiert durch die Versammlung zu führen. Dies u.a. deshalb, weil die Statuten noch nicht genehmigt sind. Die vorgeschlagenen Traktanden konnten alle Mitglieder zusammen mit der Einladung zur heutigen Versammlung einsehen. Zu den Traktanden erfolgen keine Wortmeldungen.

Nach dem Turnerlied startete daher offiziell die ausserordentliche Generalversammlung.

1. Appell

Folgende Entschuldigungen sind eingegangen:

Aktivmitglieder: Jolene Meister, Kaya Seng, Lea Genkinger, Lea Burkhart, Mauro Nussbaumer, Andy Wydler, Stefan Felder, Nico Bonetti, Simon Schär.

Ehrenmitglieder: Marion Meier, Romaine Niederhäuser, Monika Nussbaumer

Freimitglieder:

Jungturner: Aylin Wolf

Anwesend sind:

Aktivmitglieder:	29
Freimitglieder:	13
Ehrenmitglieder:	29
Jungturnerinnen und Jungturner:	0

Stimmberechtigte: 71 ⇒ absolutes Mehr: 36 2/3 Mehr: 48

2. Wahl der Stimmenzählenden

Die vorgeschlagenen Turnkameraden Alisha Schaub und Manuel Bulliard werden einstimmig gewählt.

3. Festlegung der Statuten

Marina Hagenbuch erklärt im Namen der Arbeitsgruppe die wichtigsten Veränderungen. Neu enthalten oder präzisiert im Vergleich zu den bisherigen beiden Statuten wurden Abschnitte zur Ethik, zur Riegenverwaltung, zu den Mitgliedkategorien, zur Zusammensetzung des Vorstandes und zum Datenschutz. Die Arbeitsgruppe hat die Rückmeldungen, welche von den Mitgliedern am zweiten Workshop angebracht wurden, aufgenommen. Marina weist abschliessend darauf hin, dass die Statuten bereits vom ZTV geprüft und freigegeben wurden.

Die Statuten werden einstimmig von der Versammlung angenommen.

4. Organigramm und Wahlen

Melanie Häberling erläutert im Namen der Arbeitsgruppe das neue Organigramm mit allen Unterriegen.

Davide Anderegg erwähnt anschliessend die neuen Personen für den Vorstand. Der Vorstand setzt sich für das Jahr 2024 wie folgt zusammen:

Amt	Amtsträger
Präsident	Noé Blum
Administration & Vizepräsidium	Tanja Bleuler
Aktive Frauen	Rahel Moser
Aktive Männer	Noel Bläuer
Finanzen	Emanuel Foster
Materialverwaltung	Suena Stettler
Nachwuchs	Claudio Hagenbuch

Die Versammlung nimmt den Vorschlag, die neuen Vorstandsmitglieder in Globo zu wählen mit 1 Gegenstimme an. Die neuen Vorstandsmitglieder werden anschliessend einstimmig gewählt.

Die vorgeschlagenen Rechnungsrevisoren Roger Büchler und Lukas Häberling werden ebenfalls einstimmig gewählt.

5. Finanzreglement

Roger Büchler stellt im Namen der Arbeitsgruppe kurz die wichtigsten Eckdaten des Finanzreglements vor. Das komplette Reglement konnte auf der Webseite des Turnvereins eingesehen werden. Zentrale Inhalte sind:

- Die Vorstandsreise wird mit 1000.- entschädigt.
- Der Leiterevent wird mit 2000.- entschädigt.

- Das Trainingsweekend wird komplett vom Verein bezahlt.
- Die Skiturnfahrt und die Verreisetete werden mit je 1500.- unterstützt.
- Pro Mitglied wird die Erstausrüstung der Trainergrundausrüstung zu 100% durch den Verein übernommen.

Die Arbeitsgruppe schlägt ausserdem eine Anpassung der Mitgliederbeiträge vor. Diese lauten neu:

Aktivmitglieder	Fr. 150.-
Freimitglieder	Fr. 120.-
Jungturnende	Fr. 75.-
Aktivmitglieder in Erstausbildung	Fr. 75.-
Leitende	Fr. 50.-
Passivmitglieder	Fr. 40.-
Vorstand	Fr. 0.-
Ehrenmitglieder	Fr. 0.-
Gönner (keine Vereinsmitglieder)	mind. Fr. 40.-

Auf Nachfrage aus der Versammlung wird der Unterschied zwischen Startgeld und Wettkampfgeld genauer erklärt: Startgeld umfasst nur den Betrag, um effektiv am Wettkampf teilzunehmen, Wettkampfgeld umfasst alle Ausgaben rund um den Wettkampf, inkl. Verpflegungs-, Übernachtungs- und Reisekosten.

Ein Mitglied aus der Versammlung äussert sein Unverständnis über die neuen Mitgliederbeiträge. Das viele Geld in der Kasse solle zuerst aufgebraucht werden, bevor die Beiträge angepasst werden. Roger Büchler erläutert, dass mit dem neuen Finanzreglement die Ausgaben des Vereins gegenüber den Mitgliedern deutlich erhöht werden. Das im aktuellen Jahr (Chränzli-Jahr) budgetierte Minus deutet ausserdem daraufhin, dass die Finanzen mittelfristig deutlich sinken können, sollten nicht weitere Einnahmen erschlossen werden.

Das Finanzreglement wird mit 69 Stimmen zu 2 Gegenstimmen angenommen.

6. Budget

Roger Büchler erläutert gleich im Anschluss auch das Budget.

Auf Seiten der Einnahmen muss das Grümpi im Auge behalten werden. Es ist die wichtigste Einnahmequelle neben dem Chränzli. Die Einnahmen aus dem Grümpi sind im letzten Jahr deutlich gesunken. Auch die Einnahmen aus der Papiersammlung sind rückläufig. Weiter wurden die budgetierten Einnahmen der TV Bar reduziert, da letztes Jahr ein deutlicher Rückgang bemerkbar war.

Bei den Ausgaben macht sich das neue Finanzreglement bemerkbar, die Ausgaben für Trainingsweekend, Skiturnfahrt und weitere wurden entsprechend angepasst. Roger Büchler weist ausserdem darauf hin, dass der Vorstand je nach Finanzlage Ende Jahr entscheiden kann, was an der GV alles seitens Verein bezahlt wird und was die Mitglieder bezahlen müssen.

Total Einnahmen Fr. 36'100.-

Total Ausgaben: Fr. 41'100.-

Es ist somit ein Verlust von Fr. 5'000.- budgetiert.

Auf Nachfrage aus der Versammlung erläutert die Arbeitsgruppe, dass die Vorstandsentschädigung dieses Jahr doppelt so hoch ist wie im Finanzreglement vorgesehen. Dies da zwei Vorstände (Damenriege und Turnverein) verreisen werden. Vorstandsentschädigung ist für dieses Jahr höher, da zwei Vorstände noch entschädigt werden. Aus der Versammlung wird ferner die Frage gestellt, ob wir mit der zuständigen Bank eine Abmachung eingehen könnten, um die Bankgebühren von Fr. 500.- teils oder komplett zu reduzieren. Die Arbeitsgruppe hat dies nicht weiterverfolgt, da der Verein über verschiedene Sponsoringbeiträge der Bank deutlich mehr profitiert, als die Bankgebühren ausmachen.

Das Budget wird einstimmig angenommen.

7. Jahresprogramm und Helfereinsätze

Die Versammlung genehmigt das von Rahel Moser vorgetragene Jahresprogramm 2024 einstimmig.

Aus dem aktuellen TV-Vorstand informiert Noel Bläuer die Versammlung über die Lage der Wertungsrichter. Wer sich eine Wertungsrichtertätigkeit vorstellen kann, soll sich bei Noel oder Melanie melden. Insbesondere seitens Geräteturnen ist dies dringend nötig. Eine anschliessende Wortmeldung aus der Versammlung, erkundigt sich, wieso keine finanzielle Entschädigung für die Wertungsrichter mehr budgetiert wird. Davide Anderegg erläutert seitens der Arbeitsgruppe, dass die Vergütung über die erlassenen Helfereinsätze höher gewichtet wurde, als eine mögliche finanzielle Entschädigung.

Noé Blum erläutert anschliessend die Details zum Helfereinsatztool. Aus der Versammlung wird gefragt, wie die Punkte vergeben werden. Erklärung: Gleiche Anzahl Stunden geben immer gleiche Anzahl Punkte. Als weitere Wortmeldung wird gefragt, was die Folge ist, wenn man zu wenig Punkte erzielt. Davide Anderegg erläutert, dass hier die Fairness der Mitglieder überwiegen soll. Jeder soll sein Soll erfüllen. Als ultima ratio werden Einsätze zugeteilt. Diese sind sodann durch die betroffenen Mitglieder wahrzunehmen. Das Ziel ist jedoch klar nicht, dass Mitglieder eingeteilt werden. Es wurde mehr Eigenverantwortung gewünscht, diese soll man wahrnehmen.

Eine weitere Wortmeldung aus der Versammlung erkundigt sich, wieso weitere Engagements wie Sponsorings nicht in den Helfereinsätzen berücksichtigt werden. Davide Anderegg erläutert seitens Arbeitsgruppe, dass eine Vergütung über Helfereinsätze nicht sinnvoll ist. Helfereinsätze betreffen alle Mitglieder und werden errechnet aus geleisteten Stunden. Wenn Sponsoring-Engagements vergütet werden sollen, muss dies auf anderem Weg erfolgen.

Eine weitere Wortmeldung aus der Versammlung ergänzt, dass Einsatzstunden für Leitende und Vorbereitungsstunden für Trainings auch nicht berücksichtigt werden in den Helfereinsätzen. Es macht daher auch keinen Sinn, Sponsorings in den Helfereinsätzen zu berücksichtigen.

Eine letzte Wortmeldung weist daraufhin, dass es viele Halbtageseinsätze gibt und es schön wäre, wenn man auch Ganztageseinsätze buchen könnte.

Die Arbeitsgruppe hält abschliessend fest, dass die Systematik mit den Helfereinsätzen und Punkten jedes Jahr evaluiert werden kann. Jetzt gilt es, Erfahrungen zu sammeln und allfällige Änderungen später einfließen zu lassen.

8. Ehrungen, Ernennungen und Auszeichnungen

Die abtretenden Vorstandsmitglieder werden verdankt.

Elsbeth Bonetti
Anna Blattmann
Nathalie Nussbaumer
Melanie Häberling
Nico Nussbaumer
Sandro Anneler
Roman Niederhäuser

Alle erhalten als Dankeschön ein Geschenk von Melanie und Noé überreicht.

9. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

10. Verschiedenes

Davide Anderegg erläutert abschliessend verschiedene weitere Änderungen im Zusammenhang mit der Fusion:

- Trainingsorganisation: Das Leiterteam wird diese ausarbeiten. Bis zu den Sommerferien wird aber alles so bleiben wie jetzt.
- Es wird mehr Trainingspräsenz gefordert.
- Der Trainer, das Logo und der Name TV Obfelden bleiben vorerst bestehen.
- Die Ehrenmitgliederbesuche seitens TV Vorstand entfallen, dafür findet alle zwei Jahre ein neuer Ehrenmitglieder-Event statt.
- Neu gibt es einen internen Mail-Newsletter.
- Die GV's werden so organisiert sein, dass vor der GV ein Nachtessen stattfindet und nach der GV ein Lotto. Auch das Turnerlied bleibt erhalten.

Zum Schluss wird nochmals auf das Chränzli hingewiesen. Neu soll eine gemeinsame Vorführung von Frauen und Männer aus dem Turnverein integriert werden. Wer Interesse hat, darf sich bei Marina melden. Die Tombola setzt betreffend Sponsoring auf das Netzwerk der Mitglieder. Jedes Mitglied soll ein oder zwei Betriebe aussuchen, die man für ein Sponsoring oder eine Gabe für die Tombola anfragt.

Walti Nussbaumer überbringt die Glückwünsche und den Dank der Delegationen und wünscht dem fusionierten Verein eine erfolgreiche Zukunft.

Noel Bleuer spricht ein grosses Dankeschön an die Arbeitsgruppe aus und überreicht zusammen mit den weiteren bisherigen Vorstandsmitgliedern jedem aus der Arbeitsgruppe ein Geschenkkorb.

Davide Anderegg schliesst die Fusions-Generalversammlung um 22:10 Uhr.

Tagespräsident Turnverein: Davide Anderegg

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

Protokollführerin Turnverein: Melanie Häberling

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____